

Chumm, mer wei uf d'Rigi goh (Dritte Gäuermelodie) (1832)

für Gesang und Gitarre



TEX «Chumm, mir wei uf d'Rigi goh» (4 Strophen)

V Abgedruckt auf Seite 139 in Wyss, Edmund: «Das Volkslied, ein Spiegel der Zeitgeschichte und Kultur» (a.a.O.)

BIBL Solothurn: Zentralbibliothek (in E. Wyss: Das Volkslied...)

LIT A. L. Gassmann: Das Rigilied «Vo Luzern uf Wäggis zue», Seine Entstehung und Verbreitung: Nebst. biographischen Notizen und einem Anhang weiterer Schöpfungen des Verfassers: Musikus Johann Lüthi von Oberbuchsitzen, Kanton Solothurn.
L. N. Tolstoi: Luzern in: Gesammelte Novellen 1. Band, a.a.O.
E. Wyss.: «Das Volkslied, ein Spiegel der Zeitgeschichte und Kultur», S. 135-141, a.a.O.

♪ Melodie & gleicher Text

A. L. Gassmann 1908: Das Rigilied (5), a.a.O. (ohne weitere Strophen)

